

Anmeldung

Fix aufs Fax: 0 52 35/31 07 99

Ich nehme am

16. September 2008 17. September 2008

am **13. Industrial Communication Congress**
in Bad Pyrmont teil.

Bitte merken Sie mich am

16. September 2008 für das **Abend-Event**
 16. September 2008 17. September 2008

für eine **Betriebsbesichtigung vor.**

Mein VIP-Code lautet:

Firma

Abteilung / Brieffach

Vorname / Name

Position

Straße / Postfach

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

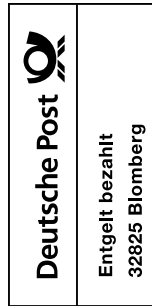
Datum, Unterschrift

Selbstverständlich können Sie sich auch online unter
www.phoenixcontact.de/seminare anmelden.

Die Teilnahmegebühr beträgt € 295,- zzgl. MwSt. für einen sowie für beide Kongress-Tage. In diesem Betrag sind jeweils ein Mittagessen, Pausensnacks und -getränke sowie die Teilnahme an der Abendveranstaltung am 16. September 2008 enthalten.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung geht Ihnen kurzfristig eine Bestätigung mit Anfahrtsskizze und Hotelverzeichnis zu. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 0 52 35/31 07 86.

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss **05. September 2008**.
Programm-Änderungen sind vorbehalten.



MNR 52000578/0407.2008-03 Printed in Germany © PHOENIX CONTACT 2008

PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
32823 Blomberg, Germany
www.phoenixcontact.com



Einladung

13. Industrial Communication Congress

am 16. und 17. September 2008
in Bad Pyrmont





Ausstellung

In einer umfassenden Ausstellung präsentieren die Unternehmen der Phoenix-Contact-Gruppe sowie weitere namhafte Hersteller ihre Automatisierungsprodukte und -lösungen rund um IT-powered Automation. Mit den hochkommunikativen Kompaktsteuerungen der 100er Leistungsklasse lassen sich beispielsweise sowohl kleine zentrale Applikationen als auch größere dezentrale Automatisierungsaufgaben wirtschaftlich umsetzen. Den Schutz des Netzwerks vor unberechtigten Zugriffen oder Schadprogrammen übernehmen industrietaugliche Security-Geräte mit Firewall- und Router-Funktion, während der Echtzeit-Ethernet-Standard Profinet für eine durchgängige Kommunikation zwischen Produktions- und Büroebe sorgt.

Auf Ihren Besuch freuen sich folgende Unternehmen:

connectBlue AB

FDT Group

Festo AG & Co. KG

inIT Institut Industrial IT

INTERBUS Club Deutschland e.V.

KW-Software GmbH

MAZeT GmbH

Mewes & Partner GmbH

MPDV Mikrolab GmbH

OSADL eG

Pepperl+Fuchs GmbH

Phoenix Contact GmbH & Co. KG

Phoenix Testlab GmbH

Rittal GmbH & Co. KG

Sütron electronic GmbH

Wibond Informationssysteme GmbH



Höhere Produktivität durch IT-powered Automation

Jede Maschine oder Anlage stellt individuelle Anforderungen an die Automatisierungslösung, die sich aus den technischen Rahmenbedingungen sowie dem jeweiligen Know-how der Mitarbeiter ergeben. Allen Anwendungen ist jedoch gemein, dass sie eine höhere Produktivität sicherstellen sollen, indem der Output in punkto Stückzahl und Qualität bei gleich bleibendem oder geringerem Input gesteigert wird. Dies lässt sich nur durch ein offenes Automatisierungskonzept mit hoher Performance erreichen.

Im Rahmen des 13. Industrial Communication Congress stellen Ihnen Vertreter namhafter in- und ausländischer Anwender entsprechende Lösungen auf Basis von IT-powered Automation vor. Informieren Sie sich beispielsweise über die aktuell in der Automobil-Produktion eingesetzten Technologien, die Vorteile von Open-Source-Software sowie über leistungsfähige Fernwirkkonzepte auf der Grundlage einer durchgängigen Datenübertragung über internationale Automatisierungs- und IT-Standards. Lernen Sie leistungsfähige Kommunikationskonzepte kennen, die sich neben einer hohen Übertragungsrates durch einen sicheren Informationsaustausch über redundante Netzwerke mit Safety- und Security-Funktionen auszeichnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Vortrags- und Ausstellungsprogramm.

 **Bluetooth**

Ethernet



 **IO-Link**



WLAN

Vorträge

Dienstag, 16. September 2008

Raum Maxwell

- 09:00 Betriebsbesichtigung** (Dauer ca. eine Stunde)
- 10:00 Begrüßung**
Klaus Eisert, Phoenix Contact GmbH & Co. KG
- 10:20 Leitvortrag „IT-powered Automation – Was hat Produktivität mit Energiemanagement zu tun?“**
Volker Bibelhausen, Phoenix Contact GmbH & Co. KG
- 11:00 Kaffeepause**
- 11:30 Sicher gelandet – Überwachung von Flugfeldbefeuernungen auf Flughäfen**
Wolfgang Hohaus, Cegelec AT GmbH & Co. KG
- 12:00 Zuverlässig versorgen - Spartenübergreifender Einsatz von modularer Fernwirktechnik im Bereich der Versorger**
Lars Bretschneider, Stadtwerke Schkeuditz GmbH
- 12:30 Mittagspause**
- 14:00 Future-Dialog:
„Die Zukunft der Automatisierung“**
Moderation: Ronald Heinze, Chefredakteur der etz
- 15:00 Intelligent automatisieren – Mechatronische Lösungen in der Fertigungstechnik**
Philipp Hoppe, Festo AG & Co. KG
- 15:30 Kaffeepause**
- 16:00 Qualität sichern – Durchgängige Prozessüberwachung von Spritzgießmaschinen**
Peter Gillitzer, Gardena Manufacturing GmbH
- 16:30 Aus der Ferne warten – Teleservice im Maschinenbau**
Thorsten Hoes,
Ferromatik Milacron Maschinenbau GmbH
- 19:00 Abendveranstaltung mit Rahmenprogramm**

Alle Vorträge, die in Raum Maxwell gehalten werden, werden in die englische bzw. in die deutsche Sprache übersetzt.

Raum Tesla

- 09:00 Betriebsbesichtigung** (Dauer ca. eine Stunde)
- 10:00 Video-Übertragung der Begrüßung aus Raum Maxwell**
- 10:20 Video-Übertragung des Leitvortrags aus Raum Maxwell**
- 11:00 Kaffeepause**
- 11:30 Offen kommunizieren – Sensor/Aktor-Kommunikation mit IO-Link**
Frank Moritz, Sick AG
- 12:00 Open solutions – End user perspective about industrial wireless**
Iain Jawad, Frost & Sullivan
- 12:30 Mittagspause**
- 14:00 Video-Übertragung des Future-Dialogs aus Raum Maxwell**
- 15:00 Effizienter produzieren – Durchgängiger Informationsfluss mit MES (Manufacturing Execution System)**
Prof. Dr. Jürgen Kletti, MPDV Mikrolab GmbH
- 15:30 Kaffeepause**
- 16:00 Open Source – Vorübergehende Mode oder nachhaltiger Paradigmenwechsel?**
Dr. Carsten Emde,
Open Source Automation Development Lab eG



Vorträge

Mittwoch, 17. September 2008

Raum Maxwell

- 09:00 Begrüßung**
Klaus Eisert, Phoenix Contact GmbH & Co. KG
- 09:20 Leitvortrag „IT-powered Automation – Was hat Produktivität mit Energiemanagement zu tun?“**
Volker Bibelhausen, Phoenix Contact GmbH & Co. KG
- 10:00 Simplicity in safety – INTERBUS-Safety automates the production lines at Volkswagen do Brasil**
David Poiani Filoso, Volkswagen do Brasil Industria de Veiculos Automotores Ltda
- 10:30 Kaffeepause**
- 11:00 Direkt verbinden – SQL als Brücke zwischen Steuerung und Datenbank**
Asmund Hey, ZF Sachs AG
- 11:30 Direct hit – Controlling and monitoring of bowling machines**
Cees de Lange, Bowling Nederland BV
- 12:00 High availability – Redundant PROFINET communication on super yachts**
Dick Stoppenburg + Herbert Peek, el-Tec elektrotechnologie
- 12:30 Mittagspause**
- 14:30 Mechatronische Standardisierung an der Framing-Station im Audi-Karosseriebau**
Jürgen Wilhelmy, AUDI AG
- 15:00 (Funk)tionierende Fördertechnik – Steuerung von Elektrohängebahnen über Bluetooth**
Dirk Oppelt, Kocher Gesellschaft für Industrieautomation + Software mbH
- 15:30 Betriebsbesichtigung (Dauer ca. eine Stunde)**

Alle Vorträge, die in Raum Maxwell gehalten werden, werden in die englische bzw. in die deutsche Sprache übersetzt.

Raum Tesla

- 09:00 Video-Übertragung der Begrüßung aus Raum Maxwell**
- 09:20 Video-Übertragung des Leitvortrags aus Raum Maxwell**
- 10:00 Video-Übertragung des Vortrags „Simplicity in safety“ aus Raum Maxwell**
- 10:30 Kaffeepause**
- 11:00 WEBMATION – Herausforderungen beim Einsatz von Webtechnologien in der Automation**
Prof. Dr. Frithjof Klasen, Institut für Automation & Industrial IT Fachhochschule Köln
- 11:30 Höchste Performance – Personalisierung von ID-Karten mit Motion Control**
Oswin Gommeringer, Atlantic Zeiser GmbH
- 12:00 Beste Zukunftsaussichten – Potenzialanalyse verschiedener Echtzeit-Ethernet-Protokolle**
Markus Schumacher, inT - Institut Industrial IT Hochschule Ostwestfalen-Lippe OWL University of Applied Sciences
- 12:30 Mittagspause**



Rahmenprogramm

An beiden Veranstaltungstagen erwartet Sie ein interessantes Rahmenprogramm, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten:

■ Die Zukunft im Dialog

Um langfristig erfolgreich zu sein, müssen Unternehmen nicht nur ihren Anteil in bekannten Märkten ausbauen, sondern auch neue Kundenkreise erschließen. Doch wo liegen die Zukunftsmärkte? Und welche Anforderungen ergeben sich daraus für die Automatisierungstechnik? Mit dieser und weiteren Fragen setzen sich Anwender, Hersteller und Verbandsvertreter im „Future-Dialog“ sowie in verschiedenen Vorträgen auseinander.

■ Nach den Sternen greifen

Ohne die Nutzung neuer, leistungsfähiger Technologien hätten Neil Armstrong und Edwin Aldrin den Mond niemals betreten. Als ehemaliger Astronaut und als Honorarprofessor für Technik an der RWTH Aachen stellt Dr. rer. nat. Ulf Merbold deshalb die Verbindung zwischen Raumfahrt und Automatisierungstechnik her, wobei er unter anderem auf aktuelle und zukünftige technologische Entwicklungen eingeht.



PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstr. 8 · 32825 Blomberg, Germany
Phone: +49-52 35-31 07 86
Fax: +49-52 35-31 07 99
www.phoenixcontact.com